

GLOSSAR

Bei allen nicht aus dem Arabischen stammenden Begriffen ist die Ursprungssprache angegeben.

Ahl as-sunna wa-l-ğamā'a

Anhänger der Sunna (des Propheten) und der Gemeinschaft (der Muslime):
Selbstbezeichnung der Anhänger der *Wahhābīya* (vgl. *Sunnamogo*)

'Ağamī

Bezeichnung für eine nicht-arabische Sprache, also für alle lokalen Sprachen
Malis

Aṣḥāb

die Gefährten des Propheten

Awliyā'

Sufi-Führer, muslimische Heilige

Baraka

Segnung

Bid'a (Pl.: *Bida'*)

unzulässige Neuerung der religiösen Praxis

Da'wa

Missionierung

Dār al-ḥadīṭ

Haus der Prophetentradition (Schule in Medina)

Dīkr

Gedenken Gottes, liturgische Praxis der Sufis

Dū 'l-ḥiğga

islamischer Pilgermonat

Du'āt (Sing.: *Dā'ī*)

Missionare

Falāḥ

Heil

Farafinkalanso

Schule der Schwarzen, Bezeichnung für die herkömmlichen Koranschulen
(Bamanankan)

Fatāwā (sing. *Fatwā*)

islamisches Rechtsgutachten

Fā'ida

Lehrbeispiel

Fulamissiri

Moschee der Fulbe (Bamanankan)

Grin

informeller Treffpunkt von Freunden (malisches Französisch)

Griot

Preissänger (Französisch, vgl. *Jeli*)

Gris-gris

Schutzamulett (Französisch)

Ḥaǧǧ

große Pilgerfahrt

Ḥāǧǧ

Mekka-Pilger

Hamallīya

(arab. eigentlich: *Ḥamawīya*) französische Kolonialbezeichnung für den Zweig der *Tiǧānīya*, der sich auf Ṣayḥ Aḥmad Ḥamā 'llāh Haidara (1882–1943) beruft

Ḥasanīya

arabischer Dialekt mit 106.100 Sprechern in Mali (1991), 5.000 in Senegal (1993), 127.400 in Niger (1991) und 1.800.000 in Mauritien (1991). In Mali insbesondere im Nordwesten um Nioro and Nara verbreitet

Ḥiǧra

Auszug des Propheten aus Mekka

al-Ḥulafā' ar-rāšidūn

die (ersten vier) rechtgeleiteten Kalifen

Id al-aḍḥā

Opferfest am 10. des Pilgermonats *Dū 'l-ḥiǧǧa*

Idda

Zeit des Heiratsverbots für Frauen nach einer Scheidung (isl. Recht)

Iǧmā'

Konsensentscheid der Rechtsgelehrten, eine der vier Quellen des islamischen Rechts

al-ʿilm al-bāṭin

das innere, verborgene religiöse Wissen der Sufis

al-ʿilm aẓ-ẓāhir

das offensichtliche, auch für nicht-Sufis erkennbare, religiöse Wissen

Ǧam'iyat al-ḫwān al-muslimīn

Vereinigung der Muslimbrüder

Ǧam'iyat 'ibād ar-raḥmān

Vereinigung der Diener Gottes

Ǧam'iyat aš-šubbān al-muslimīn

Vereinigung der muslimischen Jugend

Ǧawharat al-kamāl

Juwel der Vollkommenheit, Pflichtgebet der *Tiǧānīya*-Bruderschaft

Ǧihād

äußerste Anstrengung zur Verteidigung des Glaubens, heiliger Krieg

Jamana

Vaterland (Bamanankan)

Janfa

politische Intrige (Bamanankan)

Jeli

Preissänger (Bamanankan, vgl. *Griot*)

Madrasat al-falāḥ

Schule des Heils

Ma'had al-'ulūm wa-'š-šarī'a

Institut der (Rechts-)Wissenschaften und des islamischen Rechts

Marabout

Rechtsgelehrter (Französisch)

Al-Markaz al-islāmī al-ifriqī

Islamisch-afrikanisches Zentrum in Khartum

Masgid

Moschee

Mawlid an-nabīy

Fest anlässlich des Geburtstags des Propheten

Médersa

Koranschule (Französisch, von arab. *Madrasa*)

Muğaddid

Erneuerer (des Glaubens)

Muqaddam

Titel des lokalen Stellvertreters einer Sufi-Bruderschaft

al-Mu'tamar al-islāmī al-'āmm li-l-Quds

Allgemeine Islamische Konferenz für Jerusalem

an-Nahḍa

Bewegung der Erneuerung (Tunesien)

Nuurumissiri

Moschee des Lichts (Bamanankan)

Oulémas

Rechtsgelehrte (Französisch, von arab. *'Ulamā'*)

Qabḍ

Gebetsstil mit über der Brust verschränkten Armen

Qiyās

Analogieschluß, eine der Quellen des islamischen Rechts

Rābiṭat al-'ālam al-islāmī

Islamische Weltliga

Radioul Ilmi

das [religiöse] Wissen [mit der Muttermilch] aufsaugen (von arab. *Raḍī' al-'ilm*),
Name einer Koranschule

Ra'y

Meinung, persönliche Rechtsauffassung eines Gelehrten

Sabil al-falāḥ

Heilsweg, Name einer Koranschule

Sa'd ad-dīn

Glück des Glaubens (Vereinigung)

Sadl

Gebetsstil mit herabhängenden Armen

Ṣayḥunā

„unser Scheich“, Ehrentitel

Silama jama

Islamische Vereinigung (Fulfulde)

Subḥāna llāh

Lobpreisung Gottes

Sunnamogo (Pl. *Sunnamogow*)

Sunnit, Selbstbezeichnung der Anhänger der *Wahhābīya* (Bamanankan)

Ṭalāq bi-ṭ-ṭālīṭa

dreimalige Verstoßung der Ehefrau nach malikitischem Recht, Scheidungsformel

Ṭalīb

Adept einer Sufi-Bruderschaft

Tiḡānīya Douze-grains

Kolonialbezeichnung für den Zweig der *Tiḡānīya*, dessen Anhänger die Pflichtgebete zwölf Mal verrichten und deshalb zwölf Perlen auf der Gebetskette haben

Tiḡānīya Onze-grains

Kolonialbezeichnung für den Zweig der *Tiḡānīya*, dessen Anhänger die Pflichtgebete elf Mal verrichten und deshalb elf Perlen auf der Gebetskette haben

Tiḡānīya-Niassia

Zweig der *Tiḡānīya*-Bruderschaft, der Ibrahim Niass folgt

Tontine

nach dem italienischen Bankier Lorenzo Tonti (1630–95) benannte rotierende Spargemeinschaft, deren Einlagen in festgelegten Abständen abwechselnd an die einzelnen Mitglieder ausgezahlt werden (Französisch)

Umma

die weltweite Gemeinde der Muslime

Umra

kleine Pilgerfahrt

Wafāh

Todesnachricht

Wahabiamissiri

Moschee der *Wahhābīya* (Bamanankan)

Wālī

Bevollmächtigter der Braut bei der Eheschließung

Waqf (Pl. *Awqāf*)

islamische fromme Stiftung

Wazīfa

Sammlung der täglichen Pflicht-Gebete und Rezitationen der *Ti ḡānīya*

Wuḍūʿ

rituelle Reinigung

Zakāt

Almosen

Zāwīya (Pl. *Zawāyā*)

Sufizentrum

Zikri

Gedenken Gottes (Bamanankan, vgl. *Dikri*)

